

Potsdam, 17.07.2020

Pressemitteilung

Langzeitbeobachtung „Die Kinder von Golzow“:

„Ein unvergessliches Denkmal“ – Woidke gratuliert Dokumentarfilmer Winfried Junge zum 85. Geburtstag

Mit der einzigartigen Langzeitdokumentation „Die Kinder von Golzow“ über den Lebensweg ehemaliger Schülerinnen und Schüler über fast fünf Jahrzehnte hat Winfried Junge gemeinsam mit seiner Frau Barbara ein „unvergessliches Denkmal“ geschaffen. Am Sonntag (19. Juli) feiert Junge seinen 85. Geburtstag. Ministerpräsident Dietmar Woidke gratuliert dem Träger des Landesverdienstordens herzlich und würdigt in einem Glückwunschsreiben dessen wertvollen Beitrag für das Wissen um das Leben in der DDR.

In dem Glückwunschsreiben Woidkes heißt es: „Das Leben zu zeigen, das geht sicher auch abstrakt. Doch in Ihren Filmen machen Sie es ganz konkret fest an den Menschen selbst, stellen deren Alltag mit Tod, Sorgen, Träumen, Erfolgen und Niederlagen sensibel in den Mittelpunkt. Besonders in Ihrem – und dem Ihrer Frau Barbara – berühmtesten und bekanntesten Werk um die ‚Kinder von Golzow‘ ist der Wunsch, **Lebenswege so realitätsnah** wie möglich zu erzählen, omnipräsent.

Daraus folgt das Besondere an Ihren Dokumentarfilmen: Sie **zeigen die Wirklichkeit**, ohne dass sie arrangiert wird. In Ihren **Langzeitbeobachtungen** verbinden Sie Privates mit Politischem und dokumentieren damit subtil Zeitgeschichte. Die **Geschichte der DDR** und der ersten Jahrzehnte des wiedervereinigten Deutschlands wird aus der Perspektive der ‚Kinder‘ von Golzow **lebendig**, wird **nachvollziehbar** und **nachempfindbar**.

Ich schließe mich vielen Fachleuten an, indem ich die ‚Kinder von Golzow‘ als ein **Meisterwerk der Dokumentarfilmgeschichte** einstufe. Sie haben damit ein bedeutendes Werk, einen wahren Klassiker, geschaffen!

Es wäre aber unvollständig, Sie auf die Portraits der Bewohner aus dem kleinen Dorf im Oderbruch zu reduzieren. Jahrzehntelang haben Sie Dokumentarfilme gedreht und dadurch den zumeist begeisterten Zuschauern auf der ganzen Welt eine **Tür zu anderen Lebenswelten** geöffnet.“

Winfried und Barbara Junge waren 2008 für ihr Lebenswerk mit dem Landesverdienstorden Brandenburgs geehrt worden.

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de